

devisen news

Rückblick

Der Dollar startete gestern „freundlich“ in die neue Woche. Gegenüber dem Schweizer Franken erreichte er ein Tages-Top bei 1.0069. Die EU-Kommission hat ihre Wirtschaftsprognose für die Eurozone etwas nach oben revidiert. Für das laufende Jahr erwartet die EU-Behörde ein Wachstum von 1,6 % und für 2018 eine Zunahme von 1,8 %. Von diesen doch positiven Aussichten konnte der Euro gestern jedoch nicht profitieren.

Der überraschende Rücktritt des nationalen Sicherheitsberaters Michael Flynn hatte nur marginalen Einfluss auf den Dollarkurs.

Outlook

Heute (16.00 h MESZ) beginnt die zweitägige Anhörung der Fed-Vorsitzenden Janet Yellen vor dem Parlamentsausschuss. Yellen wird den halbjährlichen geldpolitischen Bericht vorstellen und Fragen beantworten. Die Anhörung wird vom Markt als sehr wichtig eingestuft. Anleger werden genau darauf achten, ob es Hinweise auf eine lockere (dovish) Geldpolitik gibt.

Auf einen Blick

Informative Mittelkurse und Preise um 8.35 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	1.0051	1.0069	1.0019
EUR/CHF	1.0664	1.0681	1.0654
GBP/CHF	1.2603	1.2614	1.2538
YEN/CHF	0.8857	0.8862	0.8810
EUR/USD	1.0611	1.0659	1.0592

Edelmetall

Gold Unze	1227.20
Silber Unze	17.84
Platin Unze	999.56
Palladium Unze	777.04

Trading

Alte Positionen

-

Aktuelle/Neue Positionen
keine

USD

Trotz eher enttäuschenden US-Konjunkturdaten vom vergangenen Freitag zeigt sich der Dollar weiterhin von seiner robusten Seite. Ein Test der Widerstandsmakre bei 1.01220 muss in Betracht gezogen werden. Neue Aufschlüsse erhoffen wir uns zudem von der heutigen Anhörung von Janet Yellen vor dem US-Parlamentsausschuss

Siehe auch: [„dollar focus“](#) (13.12.2016)

Chartpunkte		
1.0250	Resistenz	1.0820
1.0120		1.0755
1.0075		1.0699
Aktuell		Aktuell
0.9930	Support	1.0640
0.9885		1.0620
0.9860		1.0580

EUR

Seit Monaten hält sich der EUR/CHF-Kurs einigermassen stabil. Mit den jüngsten politischen Ereignissen in den USA sowie anstehende politische Ereignisse in Europa bleibt der EUR mit Abwärtsrisiken behaftet. Die SNB bleibt ihrer Geldpolitik treu. Deviseninterventionen und Negativzinsen bleiben bestehen.

Siehe auch: [„Euro Focus“](#) (Update 06.02.17)

Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
14.02.2017	11.00	ZEW-Index	DE	Feb.	15,0 Pkte.	16,6 Pkte.
	14.30	Teuerung	USA	Jan.	+ 0,3 %	+ 0,3 %